

Theater-AG der Unterstufe präsentierte „Melwins Stern“

Draußen fielen dicke Schneeflocken, als unser Schulleiter Herr Fahrenkamp in der mit Sternen und Kerzenlicht weihnachtlich verwandelten Aula ein großes, erwartungsvolles Publikum begrüßen konnte und die Bühne frei gab für eine ganz besondere Premiere: das erste Stück der neu gegründeten Theater-AG der Unterstufe. Das Programm wurde mit weihnachtlichen Weisen und Gesängen, mit Gitarren- und Flötenklängen, vierhändigem Klavierspiel und Gereimtem eröffnet. Die vom Unterstufenchor schmissig und engagiert vorgetragenen Weihnachtslieder bewirkten sogleich eine festliche Atmosphäre. Mit dem Lied „Stern über Bethlehem“ leitete der Chor über zu dem Theaterstück „Melwins Stern“, das die neue Theater-AG der Unterstufe und die Klasse 5c vorbereitet hatten.

Die Erzählerin (Lucie Weiß) nahm das Publikum mit in die Geschichte des kleinen Engels Melvin (Kim Richter), ein eifriger Engel unter vielen, der so gern ein Sternputzer werden möchte. Doch der Job ist heiß begehrt und stets schnell besetzt. Immer wenn Melwin unter der himmlischen Anschlagtafel fegt, ist die ersehnte Arbeit schon wieder aus den offenen Stellen gestrichen. Der Engel vom Dienst (Philipp Deppermann) hat immer nur unbeliebte Aufgaben für Melwin. Bei der Himmelsflötenspielerin (Johanna Putensen), der Oberwolkenschüttlerin (Friederike Berten), dem Wolkenwäscher (Mahad Scheele) oder der himmlischen Engelshaarschneiderin (Roxana Poljsak), nirgends kann Melwin bestehen und fegt also weiterhin die Engelsfedern vom Himmelsboden weg. Bis endlich, nach Jahrhunderten, doch ein Stern frei ist und Melwin mit Eifer den winzigen, dunklen Stern, den die anderen nicht pflegen wollen, putzt und reibt, bis er immer heller wird. Selbst wenn die anderen Engel am Abend schon längst ihre Putzklappen beiseite legen, poliert Melwin weiter. Weil er ihn so liebevoll und

sorgfältig putzt, beginnt der Stern langsam strahlend zu leuchten. Daher überredet ihn sein Freund Gamael (Johanna Putensen), am großen Sternputzerwettbewerb teilzunehmen. Dort führten viele, viele Engel die tollsten Sterne vor, doch Gott (Johannes Krahn) hat immer etwas einzuwenden und bemerkt schließlich hinter dem fantastisch großen, hellen Stern des Erzengel Gabriel (Rajdin Özden) doch Melwins leuchtenden Stern, den schönsten von allen, den „Stern über Bethlehem“.

Bereits das erste Treffen der AG Ende Oktober zeigte, dass diese siebenköpfige Truppe zuverlässig sowie mit viel Energie, Fleiß und Kreativität an die Arbeit gehen würde. Eigentlich war eine Aufführung im Jahr 2005 noch gar nicht eingeplant. Doch als die Spieler in kürzester Zeit ihre Texte auswendig lernten, Stellproben arrangierten sowie Verkleidungen auswählten und teilweise auch selbst herstellten, wurde schnell deutlich, dass wir das Stück noch vor Weihnachten auf die Bühne bringen können und wollen. Als dann Ende November der Termin feststand, nahm die Zuverlässigkeit und das Engagement aller trotz Zeitmangels und zunehmenden Lampenfiebers niemals ab: stattdessen war stets die Freude am Spiel und an der Sache sichtbar. Und mit eben dieser haben die „himmlischen“ Schauspieler eine sehr schöne Aufführung auf und über die Bühne gebracht!!!

(Haw)

New chances – die Profilklassse Englisch bilingual

Mit Beginn des Schuljahres 2006/2007 wird das Gymnasium Blomberg als einen zusätzlichen Baustein zum bisherigen Schulprofil eine bilinguale Klasse einrichten. Somit erhält Englisch als Weltsprache an unserem Gymnasium neuen Schub und gesteigerte Bedeutung. Was aber bedeutet bilingualer Unterricht?

Ziel des bilingualen Unterrichts ist es, sprachbegabte Schülerinnen und Schüler zu fördern. So erhalten diese in den Klassen 5 und 6 zwei zusätzliche Wochenstunden Englischunterricht. Hier werden Grundlagen und ein erweiterter Wortschatz aufgebaut, damit ab der Klasse 7 sukzessive weitere Fächer - wie z.B. Erdkunde, Politik und Geschichte - in der englischen Sprache unterrichtet werden können. Eine annähernde Zweisprachigkeit in der Klasse 10 ermöglicht in der Oberstufe das bilinguale Abitur und somit in den Zeiten der Globalisierung weitere Ausbildungs-, Berufs- und Zukunftschancen. Wir freuen uns auf diese neue Herausforderung!

(Kai)

Sieger des Vorlesewettbewerbs

Lucas Jacob, Klasse 6c, ist der Sieger des diesjährigen Vorlesewettbewerbs. Wir wünschen ihm viel Glück bei der nächsten Runde auf Kreisebene.

(Len)

